

# Evangelische Kirche nutzt MindManager für Reformationsjahr-Projekt



Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) ist eine von 20 Landeskirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Sie hat ihren Sitz in Darmstadt und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die EKHN hat über 1,5 Millionen Mitglieder in 1151 Kirchengemeinden, knapp 20.000 Menschen arbeiten für die Landeskirche – 300 davon allein in der Kirchenverwaltung. [www.ekhn.de](http://www.ekhn.de)

## Die Herausforderung

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) möchte sich ebenso wie andere Landeskirchen bei den Festivitäten zum Reformationsjahr einbringen. Angedacht ist, mit einem eigenen Projekt vor Ort in Wittenberg präsent zu sein. Eine Idee, wie das aussehen könnte haben die Verantwortlichen auch schon: Sie möchten einen mobilen Sakralbau aus Plexiglas und Holz als künstlerischen Gegenpol zu den beiden Wittenberger Stadtkirchen sowie als spirituellen Ort zur Besinnung und Einkehr anbieten.

Allerdings ist den Verantwortlichen der Kirchenverwaltung des EKHN bewusst, dass die Planung, Umsetzung und Durchführung dieses Projekts eine komplexe Aufgabenstellung ist. Deshalb verwerfen sie auch schnell den ursprünglichen Gedanken, das Projekt mit einer speziellen Excel-Tabelle zu steuern. Daher recherchiert Tobias Loy, der in der Kirchenverwaltung der EKHN für das Themengebiet Organisation und Informationstechnologie verantwortlich ist, welche Softwarelösungen eine Alternative sein könnten. Loy: „Wir wollen eine Plattform, die einfach und intuitiv zu bedienen ist, denn schließlich wird das Projekt von Geistlichen und Ehrenamtlichen umgesetzt und diesen sollte man die bestmögliche Unterstützung an die Hand geben und nicht auch noch lange Einarbeitungszeiten abverlangen.“

## Die Lösung

Loy erkennt schnell, dass die Visualisierungssoftware MindManager genau das bietet, was sich die Projektmitglieder wünschen: eine Plattform zum Informationen sammeln, Aufgaben ordnen, Ressourcen planen, Prioritäten setzen und für die schnelle Ganttchart-Erstellung. Er selbst nutzt MindManager schon lange zum Sammeln und Strukturieren von Informationen und weiß, dass die aktuelle Version der Software noch viel mehr kann. Deshalb schafft er für das LichtKirche-Team Lizenzen von MindManager 2017 an und führt eine kleine Schulung durch.

„Die Kollegen waren sofort begeistert und haben schon nach einer knappen halben Stunde selbst gemappt und mit der Planung des Projekts losgelegt“, sagt Loy. Bereits nach kurzer Zeit haben sie die wesentlichen Informationen erfasst, die Aufgaben den einzelnen Projektmitgliedern zugeordnet und einen Zeitplan erstellt. Eine besondere Aufgabenstellung ist beim Gesamtprojekt neben dem Transport der LichtKirche von Darmstadt nach Wittenberg auch deren Aufbau und Ausgestaltung. Die Kirche soll von innen beleuchtet sein und eine schlichte Eleganz ausstrahlen. Ziel ist es, dass Menschen in ihr und um sie herum ins Gespräch kommen. Deshalb ist auch die Umsetzung eines Programms, das interessierte Christen in den künstlerischen Sakralbau locken soll, von großer Relevanz.

### HERAUSFORDERUNG

Die EKNH möchte sich im Rahmen des Reformationsjubiläums mit einem eigenen Projekt an den Feierlichkeiten in Wittenberg beteiligen. Um dieses zu entwickeln, zu planen und umzusetzen, benötigt die EKNH eine preisgünstige und vor allem einfache Projektmanagement-Lösung, mit der jedermann sofort arbeiten kann. Mit dieser möchte sie die Idee von der Installation einer LichtKirche nicht nur vorantreiben, sondern auch die Aufgaben der Ehrenamtlichen vor Ort steuern, begleiten und dokumentieren.

### LÖSUNG

Eine Vorläuferversion von MindManager 2017 wird bereits seit langem seitens der EKNH zur Visualisierung und Strukturierung von Informationen sowie der Dokumentation verwendet. Man weiß um die Möglichkeit, mit der aktuellen MindManager Version auch Projektarbeit umsetzen zu können und entscheidet sich deshalb dafür, die aktuelle Software einzuführen.

### ERGEBNIS

Die am Projekt LichtKirche beteiligten Mitarbeiter des EKHN erhalten eine kurze Einweisung in das Produkt und starten schon nach einer halben Stunde mit der Erstellung einer Map. Diese bildet die Grundlage für alle weiteren Aktivitäten, inkl. des Transports, Aufbaus und „Betriebs“ der LichtKirche.

„Wir wollten für unser Reformationsjahr-Projekt keinen Tanker, sondern ein Schnellboot, mit dem man intuitiv und einfach ein Projekt planen, umsetzen und vorantreiben kann und MindManager hat all diese Anforderungen erfüllt.“

Tobias Loy, Kirchenverwaltung Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Referat Organisations- und Informationstechnologie

## Das Ergebnis

So gibt es zahlreiche Aufgaben und Aspekte die im Rahmen des LichtKirche-Projekts umgesetzt werden müssen. Schnell zeigt sich, dass gerade die Visualisierung der verschiedenen Projektbereiche sowie deren Status sehr gut aus der Map abgelesen werden kann, so dass jeder immer bestens informiert ist. Die verschiedenen Phasen und Bereiche des Projekts lassen sich in einzelnen Zweigen erfassen, durch Symbole und Farben markieren, mittels Filter selektieren und natürlich auch Ressourcen zuordnen. So werden beispielsweise Teams von Ehrenamtlichen gebildet und ihnen Aufgabenpakete zugeordnet. Ganz leicht lassen sich diese Informationen automatisch in einem integrierten Ganttchart abbilden, das beispielsweise hilft, das Projekt Externen oder anderen Bereichen des EKHN in einem stärker zeitlichen Kontext vorzustellen.

In einer zentralen Map erfassen die Projektmitglieder die Details zum Transport, die Verantwortlichkeiten vor Ort in Wittenberg uvm. Vor allem bei der Darstellung der Abhängigkeiten und dem Abarbeiten der Punkte sei MindManager sehr hilfreich, sagt Tobias Loy. Das Projektteam schätze zudem die Flexibilität, denn wie in jedem Projekt müsse auch bei der LichtKirche immer wieder kurzfristig umdisponiert werden. Loy: "Bei MindManager muss man den Leuten nur eine kurze Einweisung geben, und dann können sie sich selbst die Vorteile der Software zu eigen machen. Das ist so wie wenn ich einem Kind zeige, wie es Laufen lernt. Ob es dann nachher hüpf, rennt oder schlendert kann es individuell entscheiden – und so ist das im Prinzip bei MindManager auch."

